

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 30.01.2022 – 04.02.2022 unter der Seminarnummer 807222 das Seminar „Intuition oder Intellekt? Wie treffe ich meine Entscheidungen?“ durch.

Ich

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

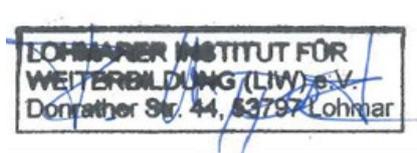
Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht).
- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/1569/21 vom 12.02.2021, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 18.09.2023).
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B20-101900-60 vom 17.12.2019; anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag; Anerkennung gültig bis 31.12.2022)
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 72-116127 vom 13.10.2021, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 30.01.2024)

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6 – 10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema Intuition oder Intellekt? Wie treffe ich meine Entscheidungen?	Dozentin Susanne Lehmann
Ort Borkum	Termin 30.01. – 04.02.2022

Sonntagabend

Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen

Montag

09:00 – 12:30 Uhr

Einführung in die Seminarthematik „Intuition oder Intellekt? Wie treffe ich meine beruflichen Entscheidungen?“ Ist-Analyse

15:00 – 18:10 Uhr

Was ist Intuition? Begriffsklärung, Information, Überblick
Erarbeitung eigener Definitionen in der Gruppe (Sozialkompetenz)

18:10 – 18:30 Uhr

Selbststeuerung: Achtsamkeitsübungen für den Zugang zur eigenen Intuition im Arbeitsalltag

Dienstag

09:00 – 12:30 Uhr

Analyse, Interpretation, Ratio versus „Bauchgefühl“ und Intuition
Handlungskompetenz im Beruf fördern: Wann macht welche Strategie oder eine Kombination Sinn?

15:00 – 18:10 Uhr

Umsetzungsfähigkeit im Beruf zum Verknüpfen von Kopf und Bauch
Wahrnehmungsfähigkeit für den Zugang zu unbewussten
Strategien und Mechanismen – Bezug zu Situationen im Arbeitsalltag

18:10 – 18:30 Uhr

Selbststeuerung: Achtsamkeitsübungen für den Zugang zur eigenen Intuition im Arbeitsalltag

Mittwoch

09:00 – 12:30 Uhr

Wahrnehmen von Einstellungen, Denkmustern im Arbeitsalltag:
Nutzen von Handlungsstrategien und Entscheidungshilfen

15:00 – 18:10 Uhr

Klarheit und Kongruenz: Zugang zu all meinen Instrumenten, Ratio,
Emotionen und Intuition
Stärkung des Selbstmanagements durch Veränderung von Glaubenssätzen, Urteilen
und Meinungen in beruflichen Prozessen

18:10 – 18:30 Uhr

Selbststeuerung: Achtsamkeitsübungen für den Zugang zur eigenen Intuition im Arbeitsalltag

Donnerstag

09:00 – 12:30 Uhr

Kreativitätstechniken für innovative Ideen im Job
Zusammenspiel von Impuls und Reflexion

15:00 – 18:10 Uhr

Lösungsstrategien: Erkennen von inneren Konflikten
Zurückgreifen auf eigenes Erfahrungswissen und eigene Kompetenzen
Selbstwirksamkeit: Eigene Grenzen wahrnehmen, setzen, verändern

18:10 – 18:30 Uhr

Selbststeuerung: Achtsamkeitsübungen für den Zugang zur eigenen Intuition im Arbeitsalltag

Freitag

08:15 – 13:30 Uhr

Selbststeuerung: Achtsamkeitsübung für den Zugang zur eigenen Intuition und
Anwendbarkeit am Arbeitsplatz
Energiebalance durch Integration von Intuition in den Berufsalltag
Zusammenfassung des Seminars und Abschlussbesprechung

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit des o.a. Programmes ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten.

Seminarziele: Sozialkompetenz, Zeitmanagement, Stresskompetenz, Emotionale Kompetenz, Begleitung von Klienten u.ä., Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert, ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert.

Im Einzelnen:

- Entdecken der eigenen Intuition
- Entwicklung und Einsatz von Lösungsstrategien für berufliche Fragestellungen
- Kennenlernen von Kreativitätstechniken für innovative Ideen im Job
- Treffen von intuitiven und intelligenten Entscheidungen im beruflichen Kontext
- Kennenlernen und Steuerung des Zusammenspiels von Impuls und Reflexion

Zielgruppe: Arbeitnehmende in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Selbstständige, Entspannungspädagogen, Therapeuten, Berater, Coachs, Arbeitnehmende im Gesundheitsbereich und sozialen Bereich und für Arbeitnehmende, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.